

## **23. Fragestunde der Stadtverordnetenversammlung am 28.09.2023**

**Frage Nr.: 1944**

=====

### **Wasserhärte Mainova**

Stadtv. Zengin - CDU -

Das Wissen um den Härtegrad des Wassers hilft, unnötige Umweltbelastungen durch überdosierte Waschmittel zu vermeiden. Darauf weist auch Mainova bewusst hin und gibt dann zwar auf ihrer Homepage Hausnummer genau den Härtegrad in jeder Straße an, nennt je nach Quelle, "Frankfurter Trinkwasser - stets in höchster Qualität" oder "Wasserhärte nach Straßennamen sortiert (PDF)", aber mitunter unterschiedliche Werte, zum Beispiel Alt Eschersheim, Friedberger Landstraße bis Haus-Nr. 88. Die Bewohner brauchen für ein umweltverträgliches Handeln verlässliche Werte.

Ich frage den Magistrat:

**Warum gibt Mainova mitunter widersprechende Werte zum Härtegrad des Wassers an, und ab wann wird nur noch der jeweils richtige Wert einheitlich veröffentlicht?**

**Antwort:**

Das Versorgungsgebiet der Mainova AG ist in unterschiedliche, gegeneinander abgegrenzte Versorgungsbereiche (Druckzonen) aufgeteilt, in denen Wasser unterschiedlicher Herkunft und entsprechend unterschiedlicher Härte bereitgestellt wird. Die Grenzen der Versorgungszonen können mitunter auch innerhalb von Straßenzügen auftreten.

Mainova stellt den Verbraucherinnen und Verbrauchern auf ihrer Homepage detaillierte, liegenschaftsbezogene Angaben zur Wasserhärte zur Verfügung. Diese Angaben beruhen auf der im jeweiligen Versorgungsbereich bereitgestellten Trinkwasserqualität.

Über die Suchfunktion der Mainova-Webseite war irrtümlich ein veraltetes Dokument „Wasserhärte nach Straßennamen (PDF)“ zugänglich. Dieses wurde zwischenzeitlich ausgetauscht. Die jeweils aktuellen Angaben können auf der Mainova-Homepage unter „Für Zuhause/Wissenswertes/Ratgeber“ und nach der Quelle „Wasserqualität und Wasserhärte“ liegenschaftsbezogen ermittelt werden.